



Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe

Bundesverband der Selbsthilfeorganisationen
zur Unterstützung von Erwachsenen mit
Leukämien und Lymphomen e.V.



Unter der Schirmherrschaft und
mit finanzieller Unterstützung
der Deutschen Krebshilfe e.V.

Mitglied im



Thomas-Mann-Str.40
D-53111 Bonn
Tel.: 0228-33 88 9 200
Fax: 0228-33 88 9 222
E-Mail: info@leukaemie-hilfe.de
Home: www.leukaemie-hilfe.de

Presse-Mitteilung

06/2008 Nr. III

Bonn, den 3. Juni 2008

Neue DLH-Broschüre für Patienten nach Stammzelltransplantation

Bonn – In Deutschland werden jährlich ca. 2000 Transplantationen mit Stammzellen von einem Familien- oder Fremdspender durchgeführt. Wenngleich die langfristige Lebensqualität der Überlebenden im Allgemeinen gut ist, handelt es sich hierbei auch heute noch um ein risikobehaftetes Therapieverfahren. Haben die Patienten die Therapie überstanden, können bestimmte Langzeitfolgen auftreten. Diesen wird durch vorbeugende Maßnahmen bzw. eine frühzeitige Behandlung entgegengewirkt. Um Betroffene über entsprechende Vorsichtsmaßnahmen und Nachsorgeuntersuchungen aufzuklären, hat jetzt die Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe in Kooperation mit der Klinik für Tumorbilogie (Freiburg) einen Ratgeber für Patienten nach Knochenmark- und Stammzelltransplantation herausgegeben.

Jedes Stammzelltransplantationszentrum hat seine eigenen Patientenratgeber und –broschüren. Sie dienen der Vorbereitung auf die Stammzelltransplantation und enthalten Informationen und Verhaltensempfehlungen für die Zeit unmittelbar nach der Entlassung aus der Klinik. Die neue Broschüre der DLH hat dagegen eher die mittel- und langfristigen Folgen der Stammzelltransplantation im Blick. Wo vorhanden, wurden Empfehlungen von europäischen und amerikanischen Fachgesellschaften oder staatlichen Instituten berücksichtigt. Spezielle Kapitel gehen u.a. auf seelische und soziale Folgen, Ernährungsempfehlungen und mögliche Trainingsmaßnahmen zur Verbesserung der körperlichen Fitness ein. Der Anhang enthält Adressen sowie Literatur- und Linkhinweise. Ermöglicht wurde die Broschüre durch die finanzielle Unterstützung des BKK-Bundesverbandes.

Für Presseanfragen:

Dr. med. Ulrike Holtkamp (Patientenbeistand)

E-Mail: u.holtkamp@leukaemie-hilfe.de

Tel.: 0228-33 88 9 211

Zeichen:

192 Wörter

1483 ohne Leerzeichen

1675 mit Leerzeichen

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten
Bildmaterial auf Anforderung